Erste allgemeine Sitzung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **54 (1871)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

II.

Erste allgemeine Sitzung,

Montag den 21. August 1871, Vormittags 10 Uhr,
in der Turnhalle der Kantonsschule.

---

1. Nach Vortrag eines Gesanges durch die Kantonsschüler begrüsst der Präsident, Herr Rektor Mann, die Versammlung, und gibt im wissenschaftlichen Theile seiner Eröffnungsrede eine Skizze über Psychologie und Geschichte der Naturforschung.

2. Der Antrag der vorberathenden Kommission, dem Regierungsrathe, den Verwaltungsräthen der Orts- und Stadtgemeinde Frauenfeld sowie der gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Thurgau den Dank für die ertheilten Beiträge in geeigneter Weise durch den Jahresvorstand abstatten zu lassen, wird angenommen.

3. Freiburg wird, dem Wunsche der dortigen Sektion entsprechend, als Festort der nächstjährigen Versammlung bezeichnet und Herr Dr. Thürler als Präsident gewählt.

4. Ueber die Funde in der Höhle von Hohlefels bei Blaubeuren in der schwäbischen Alp und deren Bedeutung referiren die Herren Professor Dr. Escher von der Linth

in deutscher, Professor Desor in französischer Sprache, und konstatiren, dass man es hier mit einer von Troglodyten bewohnt gewesenen Höhle zu thun habe.

5. Diese Vorträge, sowie diejenigen der Herren

Professor Favre: Ueber die Arbeiten bezüglich Erhaltung der erratischen Blöcke und Karte über die Verbreitung der letztern;

Ingenieur Lauterburg: Ueber den Zusammenhang der Menge des aus einem Flussgebiete abströmenden Wassers mit der Quantität der atmosphärischen Niederschläge, —

werden mit dem grössten Interesse verfolgt, vom Präsidium bestens verdankt und in den Verhandlungen der Gesellschaft zu veröffentlichen beschlossen. — Die Anregung, mit welcher Herr Favre seinen Vortrag schliesst, „dass, um in die Erhaltung der (namentlich in Staatswaldungen vorhandenen) erratischen Blöcke mehr Einheit zu bringen, eine Kommission aufgestellt und derselben der Auftrag gegeben werden möchte, sich mit den Regierungen der Kantone in Verbindung zu setzen“, wird in dem Sinne erledigt, dass die Versammlung die schon bestehende geologische Kommission mit dieser Aufgabe betraut.

6. Der Antrag des Central-Comite's, zur Neugründung einer Bibliothek der Universität Strassburg durch Zustellung eines Exemplars sämmtlicher Denkschriften und Verhandlungen beizutragen, wird zum Beschlusse erhoben, und weil die Schriften nicht mehr ganz vollzählig vorhanden sind, appellirt das Präsidium an die Opferwilligkeit solcher Mitglieder, die etwa im Falle wären, die vorhandenen Lücken auszufüllen.

7. Das im Austritt befindliche Mitglied des Central-Comites, Herr Siegfried, wird einmüthig wieder gewählt.

8. Die eingegangenen Exemplare der Liste der zum Eintritt in die Gesellschaft Angemeldeten ergeben die unbeanstandete Aufnahme Aller.

9. Um Leitung der Konstituirungsverhandlungen der Sektionen werden die Herren Professoren Desor, Forel, Hagenbach und His ersucht.